




Wenn Zähne krank machen ...

Wussten Sie, dass viele Krankheiten aufgrund unzureichender Mundhygiene entstehen können?



Schuld sind Bakterien im Mund. Gelangen diese über erkranktes Zahnfleisch in die Blutbahn, können sie verschiedenste Krankheiten auslösen. Die Rede ist von Streptokokken, die eigentlich zur normalen Mundflora gehören und als Belag die Zähne überziehen.

Welche Krankheiten können entstehen?

-  Die Bakterien im Mundraum können Herzinfarkt, Schlaganfall, Herzmuskelentzündung und Lungenentzündung auslösen. Das Risiko einen Herzinfarkt zu erleiden ist bei Menschen mit Parodontitis doppelt so hoch.
-  Durch die Bakterien kann es auch zu Erkrankungen wie Diabetes, Augenerkrankungen, Rheuma, Ekzemen oder Gelenkentzündungen kommen.
-  Nichtbehandelte Parodontalerkrankungen können während einer Schwangerschaft zu Komplikationen führen. Die Gefahr, eine Frühgeburt zu erleiden, steigt um das 7,5-fache.

Wie kann ich vorsorgen?

Neben ausgewogener Ernährung, ausreichend Bewegung, der Kontrolle von Blutdruck und Cholesterinwerten gehört auch die Zahnhygiene im Sinne einer täglichen und gründlichen Zahnpflege zum Präventionsprogramm für ein gesundes Herz.

Zudem ist bereits vor der Familienplanung ein Zahnarztbesuch ratsam und auch während der Schwangerschaft sollte man regelmäßig zur Vorsorge zum Zahnarzt gehen.

Grundsätzlich empfiehlt sich für eine gründliche Reinigung am besten eine regelmäßige professionelle Zahnreinigung.

